

### Antisemitismus in der Einwanderungsgesellschaft

#### Eine pädagogische Herausforderung

Ort: Rathaus Lübeck (Breite Str. 62, 23552 Lübeck)

Datum: 17.11.2016 / Zeit: 9:00 – 16:00

Max. Teilnehmerzahl: 60 TN

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach wie vor herrscht in vielen Schulen, Jugend- und Flüchtlingseinrichtungen in Schleswig-Holstein Unsicherheit im Umgang mit dem Themenfeld Antisemitismus. Vor allem mit dem aktuellen Zuzug von Menschen aus den Nahen und Mittleren Osten fürchten Pädagog\_innen, Sozialarbeiter\_innen und nicht zuletzt jüdische Menschen selbst wieder ein verstärktes Auftreten von antisemitistischen Positionen in Jugendeinrichtungen und Klassenzimmern. Denn der israelisch-palästinensische Konflikt gehört für Menschen aus dem Nahen Osten zum täglichen Leben und schürt Ängste und Vorurteile auch gegenüber Juden generell. Doch wie gehen wir als Pädagog\_innen damit um?

Mit der Landesfachtagung „Antisemitismus in der Einwanderungsgesellschaft“ möchte das Landesprogramm gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein PROvention in Zusammenarbeit mit Aktion Kinder und Jugendschutz (AKJS) mehr Kenntnisse zu den Hintergründen des Phänomens vermitteln und gleichzeitig Ansätze zur Aufarbeitung von antisemitischen Sachverhalten in der Arbeit mit jungen Menschen aufzeigen. Darüber hinaus möchten wir in der Podiumsdiskussion auch den Blick nach vorne wagen und mit Ihnen zusammen besprechen, welche Maßnahmen in unserer Gesellschaft notwendig sind, um ein Erstarren des Antisemitismus zu vermeiden und welchen Beitrag ein jeder von uns leisten kann.

Unser Fachtag richtet sich an interessierte, Sozialarbeiter\_innen, Lehrkräfte und Mitarbeiter\_innen in Jugend- und Flüchtlingseinrichtungen, sowie Sicherheitsbehörden. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Anmelden können Sie sich ab sofort unter Angabe ihres vollständigen Namens, Ihrer Institution, Ihrer Emailadresse und dem gewünschten Workshop per Email an [provention@tgsh.de](mailto:provention@tgsh.de). Bitte fügen Sie in den Betreff „Fachtagung Antisemitismus“ ein.**

*Tobias Meilicke*

Landeskoordinator gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein

- Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V. –

Tel.: 0431/ 7394926

## Programm

- 9:00 **Einlass**
- 9:15 Uhr **Begrüßung**  
Tobias Meilicke (Landeskoordinator gegen religiös begründeten Extremismus)
- 9:30Uhr **Einführungsvortrag: Jüdisches Leben in Schleswig-Holstein**  
Viktoria Ladyshenski (Jüdische Gemeinde Kiel und Region)
- 10:00Uhr **Was ist Antisemitismus? Formen und Zahlen zum Phänomen in Deutschland.**  
Dervic Hizarci (Vorsitzender Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus)
- 10:45Uhr Kaffeepause
- 11:00Uhr **Antisemitismus unter Jugendlichen türkischer und arabischer Herkunft.**  
Tobias Meilicke (PROvention – Landesprogramm gegen religiös begründeten Extremismus)
- 11:45Uhr Mittagspause
- 12:45 Uhr **Workshop-Phase:**
- 1) **„Man wird ja wohl nochmal sagen dürfen...! Workshop zu israelbezogenem Antisemitismus“**  
Antja Groeneveld & Annika Vajen (Aktion Kinder und Jugendschutz/ AKJS)
  - 2) **„Antisemitismus in der Einwanderungsgesellschaft“**  
Dervic Hizarci & Christoph Walesch (Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus)
  - 3) **„Islamischer oder islamisierter Antisemitismus?“**  
Tobias Meilicke & Judith Grautstück (PROvention- Landesprogramm gegen relig. begr. Extremismus)
- 14:45 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **Podiumsdiskussion: Antisemitismus eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung?**
- 16:00 **Verabschiedung & Ende der Veranstaltung**